



Die gut gelaunten Teilnehmerinnen nach getaner Arbeit.

Wie gebe ich einen Kurs?

Diese Frage stellten sich die Kursleiterinnen für Fellnähen, Filzen und Stricken der Vereinigung der Kursleiterinnen und Expertinnen für Fell- und Angorawollverarbeitung (KEFA) an ihrem diesjährigen Weiterbildungskurs.

Am 25. und 26. August trafen sich 14 Kursleiterinnen in Zofingen, in der Geschäftsstelle von Kleintiere Schweiz, um darauf eine Antwort zu finden. Geleitet wurde der Kurs von Susanne Schächter-Heil, Berufspädagogin und Kommunikati-

onstrainerin, aus Berlin. Die versierte Dozentin ist selbst Filzkursleiterin und somit bestens mit unserer Situation vertraut. So führte sie mit einer Lässigkeit durch die eher trockene Materie und holte jede Teilnehmerin dort ab, wo sie stand. Durch Gruppenarbeit und viele farbige Flip-Charts gestaltete sie den Kurs lebendig. So liess die Konzentration bis zum Abend nicht nach.

In diesen zwei Tagen wurde für Neulinge und alte Hasen neues Wissen vermittelt, Althergebrachtes aus einer anderen Sichtweise durchleuchtet und die Gemeinschaft unter den Kursleiterinnen gefördert. Die Kursleiterinnen sind nun bestens gerüstet, um Kurse interessant und lebendig gestalten zu können. Das Thema des WKs 2019 wird die moderne Finkenherstellung sein.

Text und Bild: Anja Marquardt